



**» Europäische
» Transparenz Kodex für
Nachhaltigkeitsfonds**

Fisch Asset Management AG - Report 2022

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Assetklassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt.

DER KODEX BASIERT AUF ZWEI GRUNDLEGENDEN MOTIVEN

1. Der Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern einfach und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best Practice im Bereich Transparenz geschaffen wird.

LEITPRINZIPIEN

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

DIE UNTERZEICHNER DES TRANSPARENZ KODEX VERPFLICHTEN SICH AUF FOLGENDE PRINZIPIEN:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können, die sie beim Ausfüllen des Transparenz Kodex nicht beantworten konnten.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Antworten zum Kodex müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die Informationen zu finden sind, welche vom Kodex gefordert werden.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung Fisch Asset Management AG (Fisch)

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von Fisch Asset Management AG. Seit 2009 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere sechste Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.07.2022 bis zum 30.06.2023. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die Fisch Asset Management AG verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten. Die Fisch Asset Management AG befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Datum 30.06.2022



Das Europäische Transparenz-Logo für Nachhaltigkeitsfonds kennzeichnet, dass Fisch Asset Management AG sich verpflichtet, korrekt, angemessen und rechtzeitig Informationen zur Verfügung zu stellen, um Interessierten, insbesondere Kunden, die Möglichkeit zu geben, die Ansätze und Methoden der nachhaltigen Geldanlage des jeweiligen Fonds nachzuvollziehen. Ausführliche Informationen über die Europäischen Transparenzleitlinien finden Sie unter www.eurosif.org. Informationen über die Nachhaltige Anlagepolitik und ihre Umsetzung des FISCH Convertible Global Sustainable Fund finden Sie unter: www.fam.ch.

Die Transparenzleitlinien werden gemanagt von Eurosif, einer unabhängigen Organisation. Das Europäische SRI Transparenz-Logo steht für die oben beschriebene Verpflichtung des Fondsmanagers. Es ist nicht als Befürwortung eines bestimmten Unternehmens, einer Organisation oder Einzelperson zu verstehen.

Inhaltsverzeichnis

1	Liste der vom Kodex erfassten Fonds	5
2	Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft.....	6
3	Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird	10
4	Der Investment-Prozess	16
5	ESG-Kontrolle	20
6	Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung	21

1 Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Name: FISCH Convertible Global Sustainable Fund

die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	Asset-Klassen	Ausschlüsse, Standards und Normen	Fonds-kapital zum 31. Dez.	Weitere Siegel	Links zu relevanten Dokumenten
<input checked="" type="checkbox"/> Best-in-Class <input type="checkbox"/> Engagement & Stimmrechtsausübung <input type="checkbox"/> ESG Integration <input checked="" type="checkbox"/> Ausschlüsse <input type="checkbox"/> Impact Investment <input type="checkbox"/> Normbasiertes Screening <ul style="list-style-type: none"> o führt zu Ausschlüssen o Führt zu Risikomanagementanalysen/Engagement <input type="checkbox"/> Nachhaltige Themenfonds	<p>Passiv gemanagt</p> <input type="checkbox"/> Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking <input type="checkbox"/> Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking	<input checked="" type="checkbox"/> Kontroverse Waffen <input type="checkbox"/> Alkohol <input checked="" type="checkbox"/> Tabak <input checked="" type="checkbox"/> Waffen <input checked="" type="checkbox"/> Kernkraft <input checked="" type="checkbox"/> Menschenrechtsverletzungen <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsrechtsverletzungen <input checked="" type="checkbox"/> Glücksspiel <input checked="" type="checkbox"/> Pornografie <input type="checkbox"/> Tierversuche <input type="checkbox"/> Konfliktmineralien <input type="checkbox"/> Biodiversität <input type="checkbox"/> Abholzung <input checked="" type="checkbox"/> Kohle <input checked="" type="checkbox"/> Gentechnik <input type="checkbox"/> Weitere Ausschlüsse (bitte angeben) <input checked="" type="checkbox"/> Global Compact <input checked="" type="checkbox"/> OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> ILO-Kernarbeitsnormen <input type="checkbox"/> Weitere Normen (bitte angeben)	Summe der AuM EUR 774.0 Mio.	<input type="checkbox"/> Französisches SRI Label <input type="checkbox"/> Französisches TEEC Label <input type="checkbox"/> Französisches CIES Label <input type="checkbox"/> Luxflag Label <input checked="" type="checkbox"/> FNG Siegel <input checked="" type="checkbox"/> Österreichisches Umweltzeichen <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben) <input checked="" type="checkbox"/> Belgisches Febelfin Label	- KIID - Prospekte - Managementbericht -Finanzielle und nicht-finanzielle Berichterstattung -Unternehmenspräsentation - Andere (bitte angeben)

Links zu relevanten Dokumenten:

KIID: [https://www.fam.ch/angebot/fonds-](https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79)

[performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79](https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79)

Prospekte: https://www.fam.ch/files/generated/Prospekt_FischUmbrellaFund.pdf

Managementbericht: <https://www.fam.ch/angebot/monatsbericht>

Finanzielle und nicht-finanzielle Berichterstattung:

<https://www.fam.ch/angebot/monatsbericht>

Unternehmenspräsentation:

https://www.fam.ch/files/content/dokumente/Firmenprofil_Fisch_quer_DE.pdf

2 Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1 Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt.

Fondsgesellschaft ist:

Universal-Investment-Luxembourg S.A. 15
Re de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Anlageverwalterin ist:

Fisch Asset Management AG (Fisch)
Bellerive 241
CH-8034 Zürich

Telefon: +41 44 284 24 24

Fax: +41 44 284 24 94

Email: info@fam.ch

www.fam.ch

Ansprechpartner:

Sikandar Salam, Head of Sales & Relationship Management Germany

Telefon: +49 174 3070 602

sikandar.salam@fisch-am.com

2.2 Was ist der Track Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Nachhaltigkeit ist in vielerlei Hinsicht ein wichtiges Anliegen von Fisch. Dies spiegelt sich nicht nur in unseren Anlagepraktiken, sondern auch in unseren Werten und der Rolle unseres Unternehmens in der Gesellschaft wider. Das bedeutet, dass wir unsere Beziehungen zu Stakeholdern pflegen und unsere Unternehmenswerte mit unseren Kunden und Mitarbeitern teilen und leben – im Einklang mit dem Ziel, unserer Verantwortung als Unternehmen bestmöglich gerecht zu werden. Diese Haltung unterstreichen wir mit der Unterzeichnung der Principles for Responsible Investment (PRI) und der Mitgliedschaft bei Swiss Sustainable Finance.

Ein Anlageprozess, der langfristig auf verantwortungsbewussten Anlageerwägungen basiert, ist unserer Ansicht nach ein entscheidender Faktor für die Erzielung maximaler risikobereinigter Renditen und somit auch im besten Interesse unserer Kunden.

ESG-Aspekte (Environmental, Social und Governance, d.h. Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) wirken sich wesentlich auf die Fundamentalanalyse der Unternehmen aus, die für die Verwaltung unserer Strategien relevant sind. Wir sind überzeugt, dass die Analyse von Nachhaltigkeitsthemen für ein vollumfängliches Verständnis der Risiken unserer Anlagen unerlässlich ist. Daher sind ESG-Aspekte ein grundlegender Bestandteil unseres Research-Prozesses.

Wir verfügen seit 2009 über Erfahrung im Bereich nachhaltiger Anlagen. In einer globalen Wandelanleihenstrategie setzt Fisch strikte ESG-Kriterien um. Wir verwalten verschiedene Produkte (Publikumsfonds/Mandate) mit unterschiedlichen Nachhaltigkeitskriterien.

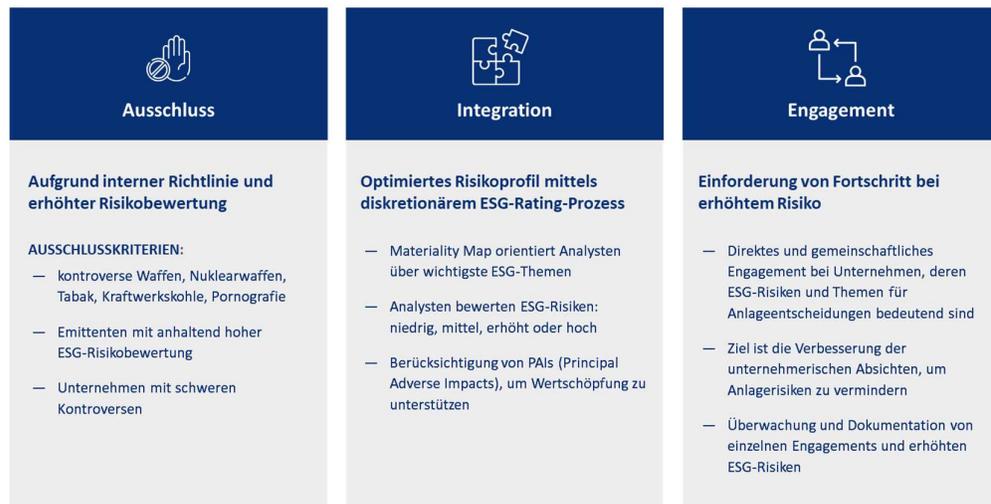
2.3 Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

Link nachhaltige Anlagepolitik: [ESG_InvestmentPolicy_Fisch_DE.pdf \(fam.ch\)](#)

Bei allen von uns verwalteten Portfolios werden Nachhaltigkeitsrisiken analysiert und berücksichtigt. Wir verwenden in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken den folgenden Ansatz:

- Beurteilung, ob ein Problem zum Ausschluss eines Emittenten aus dem investierbaren Universum führt oder eine höhere Risikoprämie rechtfertigt;
- Beurteilung von ESG-Themen, um das Risiko zu bestimmen;
- Aktiver Dialog mit Emittenten, bei denen ein hohes oder erhöhtes Risiko vorliegt.

Fisch ESG-Anlageansatz



Unser in diesem Kodex erklärte nachhaltige Wandelanleihenfonds gilt seit der Auflegung im Jahr 2009 als Pionier in diesem Segment. Er verfolgt einen strengen Nachhaltigkeitsansatz aus einer Kombination von Ausschlusskriterien und Best-in-Class/Best-of-Class-Auswahl, welcher als definiertes Anlageuniversum von der Bank J. Safra Sarasin (JSS) monatlich zur Verfügung gestellt wird. Angaben zum nachhaltigen Anlageuniversum und den Nachhaltigkeitskriterien beziehen sich nachfolgend auf Informationen von unserem Research-Partner Bank JSS.

2.4 Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?

Der Einbezug von ESG-Faktoren (Chancen und Risiken) im Anlageansatz, respektive der Titelanalyse verstärkt die Konfidenz in der Beurteilung der Unternehmung. Als zentrale Faktoren stufen wir die Corporate Governance, sowie den Einfluss des Klimawandels auf das Geschäftsmodell ein. Als gute Corporate Governance erachten wir Transparenz in der Unternehmenskommunikation, Managemententscheidungen mit langfristiger Ausrichtung auf die Wertschöpfung, transparente und konfliktfreie Vergütungssysteme der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates, funktionsfähige Gremien der Unternehmungsüberwachung und klare Verfahren betreffend Wahl der obersten Unternehmensgremien. In Bezug auf den Einfluss des Klimawandels auf die Geschäftsmodelle der analysierten Unternehme legen wir den Fokus auf Treibhausgasemissionen, Wasserverbrauch, sowie den Einfluss des Unternehmens auf die Biodiversität. Diese werden als integraler Teil unserer Materiality Map bei der ganzheitlichen Analyse von Unternehmen berücksichtigt.

Als Unternehmen sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Deshalb verpflichten wir uns im Rahmen unserer Möglichkeiten einen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft und Reduktion des Klimawandels zu leisten. Dabei orientieren wir uns an den europäischen und internationalen Initiativen zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens.

2.5 Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investmentprozess involviert?

Innerhalb der Portfoliomanagement-Abteilung von Fisch befassen sich zwei Personen mit dem nachhaltigen Wandelanleihenfonds. Diese widmen sich der Portfoliokonstruktion basierend auf dem nachhaltigen Anlageuniversum, welches uns die Research-Abteilung der JSS zur Verfügung stellt. Das Portfoliomanagement-Team prüft das nachhaltige Anlageuniversum im Rahmen der ESG-Integration ergänzend nochmals auf Chancen und Risiken verbunden mit der Risikoprämie innerhalb der Fundamentalanalyse. Bei JSS sind acht Nachhaltigkeitsspezialisten in den Prozess involviert. Die Zusammenarbeit mit JSS als externem ESG-Research Provider besteht seit Fondslancierung im Jahr 2009.

Auch die 20 dedizierten Analysten sowie Portfoliomanager mit zusätzlicher Analyseverantwortung fokussieren sich im Rahmen der Kredit- und Länderanalyse systematisch auf ESG-Themen.

2.6 In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	Umwelt- und Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
<input type="checkbox"/> ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility <input type="checkbox"/> EFAMA RI WG <input type="checkbox"/> High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Kommission <input type="checkbox"/> ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility <input type="checkbox"/> National Asset Manager Association (RI Group) <input checked="" type="checkbox"/> PRI - Principles For Responsible Investment <input type="checkbox"/> SIFs - Sustainable Investment Forum <input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte	<input type="checkbox"/> CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.) <input type="checkbox"/> Climate Bond Initiative <input type="checkbox"/> Green Bond Principles <input type="checkbox"/> IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change <input type="checkbox"/> Montreal Carbon pledge <input type="checkbox"/> Paris Pledge for Action <input type="checkbox"/> Portfolio Decarbonization Coalition <input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte	<input type="checkbox"/> Access to Medicine Foundation <input type="checkbox"/> Access to Nutrition Foundation <input type="checkbox"/> Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh <input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben) Corporate Accountability for Digital Rights (PRI Engagement Platform)	<input type="checkbox"/> ICGN – International Corporate Governance Network <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)

angeben) Swiss Sustainable Finance - open letter to index providers on controversial weapons exclusions	angeben) Climate Action 100+		
---	---------------------------------	--	--

2.7 Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

Alle unsere verwalteten Assets (EUR 8.46 Mia. per 30.06.2022) berücksichtigen Nachhaltigkeitskriterien mit Ausnahme der Trend-Following-Strategie. Circa 90 Prozent werden nach einem integrativen Ansatz bestehend aus den Elementen Ausschluss, Integration und Engagement verwaltet, welcher primär das Management von Nachhaltigkeitsrisiken zum Ziel hat und für EU-domizilierte Portfolios als Art. 6 SFDR qualifiziert.

Unser in diesem Kodex erklärte nachhaltige Wandelanleihenfonds verwaltet aktuell EUR 474 Millionen (siehe Link zum Factsheet nachfolgend: <https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79>)

3 Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

3.1 Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Mit dem Angebot des nachhaltigen globalen Wandelanleihenfonds tragen wir der Entwicklung neuer Wertschöpfungsmöglichkeiten Rechnung und bieten unsere langjährige Expertise im Management von Wandelanleihen an, welche ergänzt wird um einen strikten ESG-Ansatz. Insbesondere ermöglicht die Integration von ESG-Kriterien die Reduktion von Risiken durch die Vermeidung von kontroversen Aktivitäten und die Identifikation von ESG- und Übergangsrisiken.

Das Ziel besteht darin, in der Anlageklasse Wandelanleihen auch unter Berücksichtigung von ESG-Kriterien eine vergleichbare Performance gegenüber nicht-nachhaltigen Produkten zu erzielen.

3.2 Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Wir verwenden externes dezidiertes Research der JSS und im Rahmen der nachgelagerten ESG-Integration externes qualitatives Research von MSCI (www.msci.com/esg-investing), Sustainalytics und Refinitiv.

JSS verfügt im Asset Management über eine eigene Abteilung Sustainable Investment Research. In dieser sind acht Mitarbeitende tätig, deren Aufgabe es ist, Unternehmen, Institutionen, Länder und Immobilien aus Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführung- (ESG) Perspektiven zu bewerten. Die Analysten greifen dabei u.a. auf aggregierte Nachhaltigkeitsdaten von renommierten Drittanbietern zurück, um das nachhaltige Anlageuniversum der JSS zu bilden. Dabei handelt es sich u.a. um **MSCI ESG** für Umwelt- und Sozialdaten, **Governance Metrics International** (GMI; heute Teil von MSCI ESG) für Governance-Daten und **RepRisk** für die Berücksichtigung der unternehmensspezifischen Reputationsrisiken. Zudem verwenden wir auch **VigeoEiris** für die Analyse von umwelt- und sozialbezogenen Produkt- und Dienstleistungsinformationen für die Nachhaltigkeitsziele (SDG) der UNO. Diese Daten werden auch für die anschliessende detaillierte Unternehmensanalyse verwendet. Klimaspezifische Daten werden über Carbon Delta gesammelt. Carbon Delta liefert uns die aktuelle Ausrichtung der Unternehmen in Bezug auf das Pariser Abkommen sowie den Aufwand, der für jedes Unternehmen in % erforderlich ist, um mit verschiedenen Szenarien (1,5°C, 2°C und 3°C) in Einklang zu stehen. Wir nutzen ISS vor allem für die operative Durchführung unserer Stimmrechte durch Vollmacht und haben Zugang zu den ISS-Berichten über die Stimmrechtsausübung durch Vollmacht und Governance. Wir nutzen diese Informationen zur Vorbereitung einer Intervention, um die Fragen zur Governance hervorzuheben, insbesondere im Hinblick auf die detaillierte Analyse der Themen der Vergütung von Managern/Beratern. Die Daten von ISS dienen auch als Ausgangspunkt für unsere Engagement-Dialoge mit Unternehmen.

Hinzu kommt eine Vielzahl von weiteren Quellen, welche von den Sustainable-Investment-Spezialisten zu Analysezwecken beigezogen werden:

- Unternehmensberichterstattung (z.B. Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichte)
- Unternehmenskontakte und -besuche
- Systematische Auswertung von Presseinformationen
- Spezialisierte elektronische Medien und Internet
- Research-Berichte
- Kontakte zu Nichtregierungsorganisationen

Diese Informationen werden vom jeweiligen Analysten anhand eines umfangreichen Kriterienkataloges interpretiert. Die Ergebnisse werden für jedes einzelne Kriterium in einen Wert (Score) umgewandelt und in eine selbstentwickelte Datenbank-Software (Sustainable Investment Research Database) eingegeben. Mittels eines numerischen Verfahrens werden diese Daten ausgewertet. Das Ergebnis wird durch den Analysten auf Plausibilität hin überprüft und gegebenenfalls abgestimmt. Abschliessend erfolgt ein «Peer-Review».

Intern führen 20 dedizierte Analysten sowie Portfoliomanager mit zusätzlicher Analyseverantwortung bei Fisch das ESG-Research durch.

Link externer Research-Partner: <https://www.jsafrasarasin.ch/internet/ch>

3.3 Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Der Nachhaltigkeitsansatz wird in Zusammenarbeit mit der JSS umgesetzt. Das Ziel der Nachhaltigkeitsanalyse der JSS beinhaltet drei Aspekte:

- 1) Wir analysieren, ob ein Unternehmen ausreichend aufgestellt ist, um die ESG-relevanten Chancen und Risiken zu nutzen respektive zu reduzieren. Ihre tatsächliche „ESG-Performance“ wird mit ihren Mitbewerbern verglichen.
- 2) Das nachhaltige Universum wird anhand der J. Safra Sarasin Sustainability-Matrix® definiert.
- 3) Unsere Analysten liefern nachhaltigkeitsrelevante Einsichten für die anschliessende nachhaltige Investmentanalyse.

Die Kriterien für die ESG-Analyse werden unter anderem in folgende Kategorien unterteilt und je nach Industrie unterschiedlich gewichtet:

- bei Umwelt:
 - Klimawandel
 - Umweltkapital
 - Umweltverschmutzung und Abfälle
 - Chancen im Bereich Umwelt
- bei Sozialem
 - Humankapital
 - Produkthaftung
 - Widerstand von Interessengruppen
 - Lieferketten
 - Chancen im Bereich Soziales
- bei Governance
 - Eigentümerstruktur
 - Unternehmensführung
 - Zusammensetzung Aufsichtsrat
 - Vergütung Management
 - Firmenverhalten

Unternehmen, die Umsätze in folgenden Bereichen erwirtschaften, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen:

- Kernenergie (Umsatzschwelle von 5%)
- Hersteller geächteter und kontroverser Waffen, Rüstung (Umsatzschwelle von 5% und die 25 grössten Waffenproduzenten der Welt werden per se ausgeschlossen)
- Gentechnik in der Landwirtschaft (Umsatzschwelle 0%)
- Gentechnik in der Medizin (Umsatzschwelle 0%)
- Tabak (Umsatzschwelle 5%)
- Pornografie (Umsatzschwelle 5%)
- Kohleabbau und Stromproduktion aus Kohle, Ölsanden, Schiefergas (Umsatzschwelle 5%)
- Menschenrechtsverletzungen

Innerhalb des Kriteriums „Menschenrechtsverletzungen“ werden zusätzlich die UN Global Compact Normen und die ILO-Kernkonventionen berücksichtigt.

3.4 Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?

Berücksichtigung der 4-Säulenstrategie von JSS



1. Smartes Desinvestieren:

Der auf dem Exposure von Unternehmen gegenüber Kohle und ihren Mitigationsstrategien basierende Ansatz der Bank führte zum Ausschluss einer Reihe von Firmen aus dem Anlageuniversum der Bank. Als Erstes findet ein Screening des Universums statt, und es werden Unternehmen ermittelt, bei denen ein wesentlicher Anteil der Umsätze und/oder Aktivitäten mit Kohle zusammenhängen. Unter Berücksichtigung des derzeitigen Kohlenanteils am globalen Energiemix und ihrer voraussichtlichen Entwicklung in einem unter-2°C-Szenario wurde die Schwelle auf 20% festgelegt. In Sektoren wie Bergbau berücksichtigt die nachhaltige Vermögensverwaltung von JSS das Vertriebsexposure von Unternehmen gegenüber Kohle, und der Erzeugungsmix bietet den besten Einblick in Versorgungsunternehmen. Der zweite Schritt unseres Desinvestitionsprozesses besteht in einer qualitativen Prüfung von Unternehmen, die die Schwelle überschreiten. Dazu gehört das Analysieren des Stellenwerts der Kohle für die Gesamttätigkeit eines Unternehmens (beispielsweise kann ein Unternehmen ein Kohlekraftwerk besitzen, das jedoch nur einen Bruchteil seiner Umsätze generiert), seines Exposures gegenüber erneuerbaren Energien und vor allem seiner Strategien zur Bekämpfung des Klimawandels.

2. Best-in-Class-Auswahl & Integration

Neben dem Desinvestieren werden Unternehmen anhand ihrer Fähigkeit, die negativen Klimafolgen zu mindern, miteinander verglichen. Dieser Ansatz wird als Best-in-Class bezeichnet. Der ESG-Screening-Prozess wird durch die Nachhaltigkeitsmatrix[®] ermöglicht. Er setzt sich aus zwei Dimensionen zusammen: dem Industrierating (x-Achse) und dem Unternehmensrating (y-Achse). Mit der x-Achse wird die Nachhaltigkeit der Industrie gemessen. Hierbei werden Kontroversen, bestehende Risiken, aber auch positive und negative Auswirkungen berücksichtigt. Der CO₂-Fussabdruck in jeder Industrie ist ein wichtiger Teil dieses Ratings. Auf der y-Achse werden Unternehmen innerhalb ihrer Vergleichsgruppe anhand ihrer Fähigkeit zum Reduzieren ihrer negativen Klimaauswirkungen unter Anwendung eines Best-in-Class-Ansatzes (verbesserte Strategien) verglichen. Unternehmen, die dabei am schlechtesten abschneiden, werden von allen nachhaltigen Anlagestrategien ausgeschlossen.

3. Active Ownership – Erörterung von Klimaherausforderungen mit Unternehmen und anderen Stakeholdern

Fisch setzt unabhängig von JSS eine Active-Ownership-Strategie um. Engagement ist ein wichtiger Bestandteil unseres ESG-Integrationsansatzes und hilft uns, die ESG-Risiken und -Chancen eines Emittenten besser einzuschätzen und festzustellen, ob sie sich in seiner Bewertung widerspiegeln. Gleichzeitig bietet Engagement die Möglichkeit, Handlungen und Praktiken eines Emittenten im Sinne der von uns gewünschten Ergebnisse zu beeinflussen. Wir sind davon überzeugt, dass ein kontinuierlicher direkter Dialog mit investierten Unternehmen und die Zusammenarbeit mit Organisationen ein effektiver Ansatz ist, um positive Nachhaltigkeits- und Anlageergebnisse zu erzielen.

Hinsichtlich gemeinschaftlichen Engagements beteiligen wir uns unter anderem über die Plattform von PRI und bei Climate Action 100+, wo wir uns sowohl bei thematischen als auch an unternehmensbezogenen Engagements einbringen.

3.5 Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Die Grundlage unseres nachhaltigen Anlageprozesses ist die Definition des Universums. Dieser Schritt umfasst den Ausschluss kontroverser Aktivitäten sowie ein positives Nachhaltigkeitsscreening, das sowohl auf Unternehmensebene (Best-in-Class) als auch auf Branchenebene (Best-of-Classes) durchgeführt wird.

Normbasiertes Screening und Screening kontroverser Aktivitäten

Bestimmte Geschäftsaktivitäten, die als nicht mit einer nachhaltigen Entwicklung vereinbar erachtet werden, führen zum Ausschluss von Unternehmen aus dem nachhaltigen Anlageuniversum der Bank JSS. Die Ausschlüsse werden danach bestimmt, ob sie zwei grundlegende Bedingungen erfüllen:

1. Ob ein allgemeiner gesellschaftlicher Konsens über die Aktivität besteht und
2. ob das Unternehmen finanziellen Schwankungsrisiken ausgesetzt ist.

Wir stützen unsere Richtlinien für nachhaltige Anlagen von JSS auf folgenden internationalen Konventionen und Normen:

- Dem United Nations Global Compact
- Den OECD-Grundsätzen der Corporate Governance
- Den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen
- Der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
- Den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- Den Kinderrechten und Geschäftsgrundsätzen
- Den IAO-Übereinkommen über Arbeitsnormen
- Der Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung
- Dem UN-Übereinkommen gegen Korruption
- Dem Übereinkommen über Streumunition

Das Screening dient dazu, börsennotierte Unternehmen zu identifizieren, die mutmasslich in Verstöße gegen internationales Recht und Normen in den Bereichen Umweltschutz, Menschenrechte, Arbeitsnormen und Korruptionsbekämpfung verwickelt sind. Wird ein Unternehmen in diesem Screening-Prozess identifiziert, leiten wir eine interne Bewertung

des Unternehmens und des Vorfalls ein. Im Rahmen des normenbasierten Screenings werden auch Unternehmen identifiziert, die auf der Grundlage unserer nachstehenden Ausschlusskriterien ausgeschlossen werden können.

Richtlinie der JSS-Gruppe hinsichtlich kontroverser Waffen

Im Umgang mit kontroversen Waffen übernimmt die JSS-Gruppe aktiv Verantwortung. Sie hat daher eine Richtlinie implementiert, welche die Grundsätze der Gruppe in diesem Bereich vorgibt. Kontroverse Waffen sind jene Arten von Waffen, die aufgrund ihrer humanitären Auswirkungen und/oder der von ihnen verursachten Zahl an zivilen Opfern als kontrovers betrachtet werden. Oftmals sind diese Auswirkungen auch noch Jahre nach den Konflikten, in denen die Waffen eingesetzt wurden, spürbar. Zu den kontroversen Waffen zählen biologische, chemische und Nuklearwaffen, Streuwaffen sowie Antipersonenminen. J. Safra Sarasin hat sich daher dazu verpflichtet, keine Anlagen in Wertpapiere von Unternehmen zu tätigen, die aktiv im Bereich kontroverser Waffen wirtschaften.

Das Screening auf kontroverse Geschäftsaktivitäten und -praktiken stellt eine Vorstufe der Nachhaltigkeitsanalyse der Bank dar. JSS wendet mehrere «Standard»-Kriterien an, um Geschäftspraktiken, die weltweit geltende Normen verletzen, und/oder äusserst kontroverse Geschäftstätigkeiten auszuschliessen. Der Standard für das Screening kontroverser Geschäftsaktivitäten ist in alle unsere nachhaltigen Anlagestrategien eingebettet.

3.6 Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Die Research-Methodologie wird einmal jährlich überprüft und – falls erforderlich – angepasst und aktualisiert. In der Überarbeitung der Methode wurden zur Kalkulation des Branchenratings zusätzlich die Datensätze der UN SDG-orientierten Umsätze, sowie der durchschnittliche CO₂-Fussabdruck hinzugenommen, um die Wirkungskomponente zu stärken.

Abhängig von auftauchenden Kontroversen, Resultaten aus Engagements oder sonstigen wichtigen ESG-bezogenen Entwicklungen, kann das Rating eines Wertpapieremittenten auch unterjährig angepasst werden. Falls festgestellt wird, dass ein Titel gegen unsere Nachhaltigkeitskriterien verstösst, fällt er aus dem nachhaltigen Anlageuniversum und muss innerhalb von zwei Wochen verkauft werden.

Falls festgestellt wird, dass ein Emittent gegen die Nachhaltigkeitskriterien verstösst, muss er spätestens innerhalb sechs Wochen oder interessewährend verkauft werden.

JSS hält kontroverse Geschäftsaktivitäten und -praktiken und negative Reputationsrisiken fest. Für diese Analyse wird eine auf einem Algorithmus basierende Regel angewendet, welche tausende von Newsquellen in verschiedensten Sprachen berücksichtigt. Dieser Prozess, welcher in Zusammenarbeit mit RepRisk entwickelt wurde, resultiert in einem Company Issue Index (CII) für alle analysierten Unternehmen und berücksichtigt eine breite Auswahl von ESG-Themen, welche schliesslich systematisch in die Unternehmensnachhaltigkeitsratings integriert werden. Zudem wird ein Alert-System aufgebaut, welches die tägliche Überwachung der Portfolios und des nachhaltigen Anlageuniversums hinsichtlich negativer Nachrichten erlaubt.

4 Der Investment-Prozess

4.1 Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Es wird eine Liste von Ausschlusskriterien angewandt. Sie spiegeln die relevanten ethischen und finanziellen Risiken wider. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen:

Übersicht über die Ausschlusskriterien

Kriterium	Kurze Beschreibung	Umsatzschwelle
Nuklearenergie	Unternehmen, die Kernkraftwerke besitzen oder betreiben (Versorger), sowie Unternehmen, die in der Kernkraftbranche wichtige kernenergiespezifische Produkte oder Dienstleistungen anbieten (Lieferanten)	5%
Kohle	Unternehmen, die in hohem Masse in der Kohlebranche aktiv sind und dabei über keine fundierte Strategie für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft verfügen	5% Bergbau 20% thermisch
GVO – Landwirtschaft	Unternehmen, die Organismen für die landwirtschaftliche Nutzung genetisch verändern	0%
GVO – Medizin	Unternehmen, die das Klonen von Menschen und sonstige Manipulationen der menschlichen Keimbahn vornehmen	0%
Verteidigung und Waffen	Hersteller von zivilen Feuerwaffen, konventionellen Waffen (Systeme und wesentliche Komponenten), Waffenunterstützungssystemen und -dienstleistungen (z.B. Waffenkontrollsysteme, Zielerfassungssysteme etc.)	5%
Tabak	Hersteller von Tabakprodukten	5%
Erwachsenenunterhaltung	Produzenten von Erwachsenenunterhaltung	5%
Verstoss gegen Menschenrechte	Unternehmen, die an schwerwiegenden Verstößen gegen die Menschenrechte beteiligt sind. Dieses Kriterium berücksichtigt geltende internationale Standards und Prinzipien (z.B. UN Global Compact)	0%

Der Beirat für nachhaltiges Investieren und das Corporate Sustainability Board der Bank regeln die Definition und Anwendung dieser Ausschlusspolitik sowie die daraus resultierenden wertpapierspezifischen Ausschlusslisten, die jährlich vom JSS Asset Management Board überprüft und genehmigt werden, es sei denn, ein bestimmtes Ereignis macht eine Überprüfung ausserhalb des Zyklus erforderlich.

Positives Screening und Negatives Screening

Beim ESG-Screening führt JSS für jedes relevante Unternehmen eine Nachhaltigkeitsanalyse durch, um für jede Strategie das Anlageuniversum zu definieren. Das Hauptergebnis dieser Analyse ist die Ermittlung eines Best-in-Class- und eines Worst-Out-Universums. Die ESG-Screening-Analyse eines Unternehmens setzt sich aus zwei Elementen zusammen: Unternehmensrating und Industrierating. ESG-Schlüsselthemen, SDG-bezogene Erträge, Kohlenstoffmetriken und andere relevante nachhaltigkeitsbezogene Daten werden von einer Reihe von Datenanbietern (wie MSCI ESG, VigeoEiris, Carbon Delta, GMI und RepRisk) bezogen und in die JSS-eigene Datenbank integriert, wo ein Branchen- und ein

Unternehmensrating berechnet und in der "Sustainability Matrix" angezeigt werden. Ein ähnlicher Prozess wird für Länder-ESG-Ratings angewandt.

Unternehmensrating:

- Wir analysieren die relevanten ESG-Schlüsselthemen nach Branchen
- Als integralen Bestandteil unseres Unternehmensratings führen wir eine Medienanalyse durch, in der wir relevante kontroverse Fälle mit Beteiligung des jeweiligen Unternehmens analysieren. Wir stützen unsere Analyse, die in das Nachhaltigkeits-Unternehmensrating einfließt, auf öffentliche, nicht unternehmensbezogene Quellen. Dabei werden sowohl der Nachrichtenwert (Einfluss der Quelle, Schärfe der Kritik, Neuheit des Themas) als auch die Nachrichtenintensität (Häufigkeit und Zeitpunkt der Information) systematisch berücksichtigt.

Branchen-Rating:

- Das Branchenrating basiert auf einem proprietären Input-Output-Modell, das die relativen ESG-Risiken der verschiedenen Branchen analysiert. Die relevanten externen Effekte werden in ESG-Themen und zugrundeliegende Probleme unterteilt. Bei der Bewertung werden die direkten und indirekten Auswirkungen berücksichtigt.
- Die Berechnung unserer Branchenratings wird halbjährlich von den Sustainable Investment Analysts überprüft.
- Die Branchenratings werden mit anderen verfügbaren Daten und Rating-Quellen verglichen, z. B. mit den MSCI ESG Industry Risk Intensity Scores, um nachvollziehbare und glaubwürdige Branchenergebnisse zu gewährleisten.

In einem Folgeschritt der Nachhaltigkeitsanalyse werden die beiden Beurteilungen (Unternehmensratings und die entsprechende Industrierating) miteinander kombiniert und in der bankeigenen JSS Nachhaltigkeitsmatrix® (Sustainability-Matrix®), dem wichtigsten Ergebnis der Nachhaltigkeitsanalyse der Bank, aufgeführt. In belasteten Industrien mit niedrigen Nachhaltigkeitsbewertungen (z.B. Öl und Gas, Baustoffe) müssen Unternehmen ein hohes Rating erlangen, um Teil des Best-in-Class-Anlageuniversums zu werden. Unternehmen in weniger belasteten Industrien (z.B. Telekommunikation, IT) müssen dagegen lediglich ein durchschnittliches Rating für die Aufnahme erlangen. Die x-Achse der Nachhaltigkeitsmatrix® der Bank stellt das Industrierating zwischen 0 (niedrig) und 5 (hoch) dar. Die y-Achse stellt das Unternehmensrating zwischen 0 (niedrig) und 5 (hoch) dar. Das Ergebnis der Nachhaltigkeitsanalyse ist das Anlageuniversum.

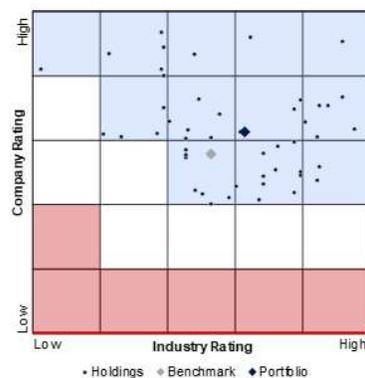
Die Nachhaltigkeitsanalyse und -bewertung wird intern von unserem Sustainable Investment Research Team durchgeführt. Die Analyse wird in einem jährlichen, automatisierten und systematischen Prozess erstellt. Manuelle Bewertungen und Ad-hoc-Überprüfungen des Nachhaltigkeitsratings einzelner Unternehmen werden nach Bedarf durchgeführt, vom jeweiligen ESG-Sektoranalysten, wobei der Input des Portfoliomanagers/Finanzanalysten berücksichtigt wird. Auslöser für diese Überprüfungen können der Börsengang eines Wertpapiers, Informationen/Daten zu wichtigen Nachhaltigkeitsthemen von Anbietern oder Engagements oder eine Häufung neuer Kontroversen sein.

Anlagen in ESG-Unternehmen mit A-Rating können ohne jegliche Einschränkungen bei allen Strategien getätigt werden. Anlagen in ESG-Unternehmen mit B-Rating können ausschliesslich bei „integrierten“ Strategien getätigt werden. Die relevanten ESG-Risiken müssen im Investment Case angesprochen werden, die ESG-Leistung und -Entwicklung muss genau überwacht werden, und gegebenenfalls wird eine Engagementstrategie empfohlen. Es

können keine Anlagen in Unternehmen mit C- und D-Rating getätigt werden. Wird ein ESG-Rating für eine Portfolioposition herabgesetzt, legt das ESG-Analystenteam eine angemessene Frist (Grandfathering Period) fest, um aus der Position auszusteigen.

Der Best-in-Class-ESG-Ansatz stellt sicher, dass vom gesamten globalen Anlageuniversum der Emittenten, für die ESG-Daten verfügbar sind, mindestens die Hälfte (50 %) der Emittenten ausgeschlossen wird, was eine wesentliche Reduzierung des Anlageuniversums darstellt. Der Worst-Out-ESG-Ansatz schließt etwa 15 % der Emittenten aus, für die Daten verfügbar sind, und stellt sicher, dass ESG-Nachzügler vermieden werden. Wir sind bestrebt, in jeder Anlagestrategie eine möglichst hohe Abdeckung von Wertpapieren zu erreichen. Dennoch kann es einige Anlagestrategien geben, bei denen die Abdeckung nicht ausreichend ist. In diesem Fall ist eine bestimmte maximale Allokation in nicht bewertete Wertpapiere (ESG N-rated) zulässig und wird im Dokument Produktbeschränkungen und -positionierung (PRP) einer solchen Strategie festgelegt.

J. Safra Sarasin Sustainability Matrix®



JSS-ESG-Ratings

Wir unterscheiden zwischen vier Arten von Ratings:

- Hellblau:** Das **Best-in-Class**-Universum enthält Unternehmen mit einem **JSS-ESG-Rating von A**. Diese Unternehmen weisen ein überdurchschnittliches ESG-Profil auf.
- Weiss:** Unternehmen, die unter den Schwellenwert für die Aufnahme ins Best-in-Class-Universum fallen, erhalten ein **JSS-ESG-Rating von B**.
- Rot:** Das **Worst-out**-Universum umfasst Unternehmen mit einem **JSS-ESG-Rating von C**. Diese Unternehmen sind aus allen Strategien von JSS Sustainable Asset Management ausgeschlossen.
- Unternehmen mit kontroversen Geschäftsaktivitäten sind mit einem **JSS-ESG-Rating von D** bewertet und am unteren Ende der Sustainability Matrix angesiedelt.

J. Safra Sarasin Sustainability-Matrix®

Das Fondsmanagement von Fisch darf nur in die Wertpapiere von Emittenten investieren, welche im hellblau unterlegten Bereich der Sarasin Sustainability-Matrix® positioniert sind. Finanziell materielle Nachhaltigkeitsaspekte werden direkt in die Finanzanalyse integriert. Vom gesamten Wandelanleihen-Anlageuniversum mit ca. 1'800 Titeln werden per 31. März 2022 approximativ 52% als nachhaltig eingestuft. Die ESG-Kriterien beziehen sich auf die in Punkt 3.3 genannten Kriterien.

4.2 Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Vgl. Antwort zu 3.4. Die JSS-Prinzipien und Kriterien bezüglich Klimawandel werden bereits bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt.

4.3 Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Grundsätzlich unterliegen alle Titel einer ESG-Analyse. Im Fonds dürfen maximal 10% als nicht-nachhaltig klassifizierte Titel gehalten werden, z.B. Downgrading durch JSS. Der Fonds darf auch 10% an Emittenten halten, für die (noch) keine ESG-Analyse vorliegt, z.B. bei Neuemissionen. Schuldner, welche aus Neuemission Eingang in das Portfolio finden und noch nicht von JSS bewertet wurden, werden konsequent zur Analyse angefragt. Bei einer Einstufung als nicht nachhaltig werden die Schuldner grundsätzlich interessewährend verkauft.

4.4 Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Die wichtigsten Änderungen waren die Einführung von A-, B-, C- und D-Ratings im Schritt der Universumsdefinition.

4.5 Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein, im Fonds wird kein Impact-Investing-Ansatz verfolgt.

4.6 Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Ja, der Fonds kann sich an Wertpapierleihgeschäften beteiligen. Im Verkaufsprospekt sind die Richtlinien vermerkt, siehe Kapitel „Allgemeine Hinweise zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“. Die Gegenparteien bei der Wertpapierleihe (ausschliesslich Investmentbanken) werden nicht nach ESG-Kriterien beurteilt.

Alle im Rahmen von Wertpapierleihgeschäften übertragenen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile können jederzeit zurück übertragen und alle eingegangenen Wertpapierleihgeschäfte können jederzeit beendet werden. Beim Abschluss eines Wertpapierleihgeschäftes muss vereinbart werden, dass nach Beendigung des Leihgeschäftes dem Teilfonds Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile gleicher Art, Güte und Menge innerhalb der üblichen Abwicklungszeit zurück übertragen werden.

Der FISCH Convertible Global Sustainable Fund hält grundsätzlich keine Wertpapiere mit Stimmrechten.

4.7 Macht der/machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Der Teilfonds kann unter Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen derivative Finanzinstrumente zur effizienten Portfolioverwaltung sowie zu Absicherungs- und Investitionszwecken einsetzen. Der Fonds darf keine Hebelwirkung aufweisen.

In kritischen Marktphasen kann Aktienrisiko durch Aktien-Index-Futures reduziert werden. Index-Futures werden nur zur Risikoreduktion eingesetzt. Gemäss UCITS Commitment Ansatz beträgt der Einsatz von Derivaten maximal 200% vom Portfolio. Der Fonds muss mindestens zu 80 Prozent aus als nachhaltig eingestuften Positionen bestehen.

4.8 Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?

Nein, der Fonds investiert nicht in Investmentfonds.

5 ESG-Kontrolle

5.1 Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?

Der JSS steht ein externer Beirat für nachhaltige Anlagen bei der Weiterentwicklung ihrer nachhaltigen Anlageprodukte und bei Bedarf ihrer unternehmerischen Nachhaltigkeit beratend zur Seite. Dr. Wolfgang Engshuber und Dr. Andreas G. F. Hoepner, beide ausgewiesene und international anerkannte Experten im Bereich der Nachhaltigkeit sowie des nachhaltigen Investierens, sind die permanenten Mitglieder des Beirats und je nach Thema werden weitere externe Fachspezialisten oder Organisationen beigezogen.

In Bezug auf das nachhaltige Anlageuniversum überprüft eine vom JSS Asset Management organisatorisch getrennte Abteilung (Risk Office) mittels der vom Sustainable Investment Team erstellten Datenbank täglich, ob die investierten Titel über das Rating „nachhaltig“ verfügen.

Verstösse im Zusammenhang mit den definierten ESG-Kriterien können aus folgenden Gründen entstehen:

- Passiver Verstoss aufgrund Marktbewegung möglich → eine Kontrolle findet täglich durch Risk Management statt, Anpassung in Bandbreite findet kontinuierlich interesseswährend statt.

- Die Nachhaltigkeitseinstufung von JSS ändert innert Monatsfrist → die 10 Prozent zulässiger als nicht-nachhaltig eingestufte Positionen darf nicht überschritten werden. Eine Kontrolle findet täglich durch Risk Management statt. Die Anpassung in dieser Bandbreite findet in der Regel innerhalb zwei Monaten interessewährend statt.

Nachgelagert findet bei Fisch auch ein Investment Compliance Check statt, wo die Einhaltung der definierten Anlagerichtlinien vor jedem Titelkauf überprüft wird (inkl. Ausschlusskriterien).

6 Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1 Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Wir messen quartalsweise den Kohlendioxid-Fussabdruck des Portfolios gegenüber der Benchmark. Dieser wird monatlich im Fonds-Reporting ausgewiesen. Ad-hoc stellen wir Kunden auch ein detailliertes Reporting auf quartalsweiser Basis zur Verfügung. Dieses enthält Informationen zu den einzelnen Faktoren (E, S & G) des Portfolios gegenüber der Benchmark und adressiert Key ESG Issues (inkl. Kontroversen-Monitor).

Weiter ist unser FISCH Convertible Global Sustainable Fund mit dem FNG-Siegel (1 Stern) ausgezeichnet. Das FNG-Siegel ist der Qualitätsstandard für nachhaltige Investmentfonds im deutschsprachigen Raum. Das FNG-Siegel berücksichtigt mit dem Ausschlusskriterium „fossile Energieträger“ aktiv das Thema Klimawandel im Anlageprozess. Zusätzlich wurde der Fonds mit dem belgischen Label Febelfin und dem österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

6.2 Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?

- Methodologie, Ratings, ESG Scores, Impact Schätzungen, Kommentare: Bank J. Safra Sarasin, Sustainable Investment Research
- Nachhaltigkeitskriterien Scores: MSCI ESG IVA
- CO2-Daten: MSCI Carbon Metrics
- Daten zu Reputationsrisiken: RepRisk
- Impact Daten: VigeoEiris
- Klimaspezifische Daten: Carbon Delta

6.3 Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Die Anleger werden mit verschiedenen nachfolgend genannten Dokumenten über das Nachhaltigkeitsmanagement des Fonds informiert.

- Wertpapierprospekt
siehe unter: <https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79>
- Jahres- und Halbjahresbericht
siehe unter: <https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79>
- KIID (Key Investor Information Document) – Produktinformationsblatt
siehe unter: <https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79>
- Fonds Factsheet (monatlich, öffentlich zugängliche Information)
siehe unter: <https://www.fam.ch/angebot/fonds-performance/fondsdetail?acc=549300DGVSLM6KSCXQ79>
- Produkt-Reporting (monatlich, öffentlich-zugängliche Information) siehe unter: <https://www.fam.ch/angebot/monatsbericht>
- Produkt-Präsentation (auf Anfrage, nicht-öffentlich zugängliche Information)

6.4 Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?

Für den Fonds werden keine Aktienstimmrechte aktiv wahrgenommen und daher auch nicht veröffentlicht. Fisch investiert nicht in Aktien.

EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFS) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich die Schweiz und Liechtenstein ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmässig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Schweiz und Liechtenstein
- Forum per la Finanza Sostenibile*(FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können Eurosif unter +32 2 743-2947 35 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L. Avenue Adolphe Lacomblé 59 1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 629 37 99 80 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V. Motzstrasse 3 SF, D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.